

PSYCHE

Zeitschrift für Psychoanalyse und ihre Anwendungen

LX. Jahrgang, Heft 11, November 2006

Begründet von Alexander Mitscherlich, Hans Kunz und Felix Schottlaender

Herausgeber: Werner Bohleber

Mitherausgeberin und Mitherausgeber: Christa Rohde-Dachser, Rolf-Peter Warsitz

Ehrenmitglied des Herausgebergremiums und der Redaktion: Margarete Mitscherlich-Nielsen

Unter Mitarbeit von: Hermann Beland, Berlin · Karola Brede, Frankfurt/M. · Martin Dornes, Frankfurt/M. · Mario Erdheim, Zürich · José Antonio Gimbernat, Madrid · León Grinberg, Madrid · Ilse Grubrich-Simitis, Frankfurt/M. · Jürgen Habermas, Frankfurt/M. · Otto F. Kernberg, New York · Ilany Kogan, Rehovot · Edith Kurzweil, New York · Jean Laplanche, Paris · Wolfgang Leuschner, Frankfurt/M. · Peter Loewenberg, Los Angeles · Eugen Mahler, Morschen · Steven Marcus, New York · Ulrich Moser, Zürich · Hartmut Raguse, Basel · Reimut Reiche, Frankfurt/M. · Horst-Eberhard Richter, Gießen · César Rodríguez-Rabanal, Lima · George C. Rosenwald, Ann Arbor, Mich. · Volkmar Sigusch, Frankfurt/M. · Helm Stierlin, Heidelberg · Helmut Thomä, Leipzig · Rolf Vogt, Bremen/Heidelberg · Martin Wangh, New York

This journal is indexed in: PsycINFO/Social Sciences Citation Index/Current Contents/Social & Behavioral Sciences/EMBASE

Internet: www.psychede.de

Inhalt

Karl-Albrecht Dreyer

Niederfrequente Psychoanalyse. Die Behandlung einer thrombotisch thrombozytopenischen Purpura 1077

Rolf Klüwer

Die vollständige psychoanalytische Methode und ihre klinischen Anwendungen. Zur vernachlässigten Dimension des Fokalen 1105

Susanne Döll-Hentschker, Gertrud Reerink, Christa Schlierf und Helga Wildberger

Zur Einleitung einer Behandlung: Die Frequenzwahl 1126

Kontroverse

Stavros Mentzos und Helmut Thomä

Können Psychogenese und Psychodynamik der Angstneurose auf eine Neidproblematik reduziert werden? 1145

Helen Schoenhals Hart

Erwiderung 1155

Film-Revue

Mathias Hirsch

Die Rückkehr von Andrej Swjaginzew (Rußland 2003) 1156

Buchbesprechungen

Buchholz, M.B., und G. Gödde (Hg.): Das Unbewusste in aktuellen Diskursen – Anschlüsse, Bd. 2 (Leikert) 1163

Troendle, P.: Psychotherapie dynamisch-intensiv-direkt. Lehrbuch zur Intensiven Dynamischen Kurzpsychotherapie (Pfisterer) 1164

Radebold, H.: Die dunklen Schatten unserer Vergangenheit. 1167

Ältere Menschen in Beratung, Psychotherapie, Seelsorge und Pflege (Ruff) 1170

Redaktionelle Mitteilungen 1172

Vorschau auf das Dezember-Heft 1172

KARL-ALBRECHT DREYER, ULM

Niederfrequente Psychoanalyse. Thrombotisch thrombozytopenische Purpura

Übersicht: Rangells (1954) Definition zu Psychotherapie und Gills (1990) Arbeit. Der Begriff 'niederfrequente' wird und mit weiteren niederfrequent vergleichend diskutiert. An einer Psychoanalyse auf den Ebenen der Methode wird erläutert. Eine Überprüfung dieses Fall aufgrund der Besonderheiten einer thrombotisch thrombozytopenischen schweren somatischen Erkrankung bleiben von Rezidiven sowie die Möglichkeit nach Auflösung des neurotischen Zustandes zu einem glücklichen Ausgangsdiagnose und die Wahl der Behandlung niederfrequenten Psychoanalyse wird diskutiert.

Schlüsselwörter: Niederfrequente Psychoanalyse, thrombotisch thrombozytopenische Purpura

1. Einleitung

Dieser Aufsatz beschäftigt sich mit den Handlungen gibt, die in einem niedrigen Frequenzbereich der Psychoanalyse die Kriterien einer Psychoanalyse? Benötigen wir einen Anspruch in sich selbst zu tragen sondern eine hochfrequente Behandlung mit vielen wenn wir von Psychoanalyse sprechen? Die gesamte Gesamtgebäude mit seinen verschiedenen die Therapiemethode meinen? Bis zu einer Frequenz gleichgesetzt. Was sich so knüpfung entwickelt, bleibt dann in einer verkürzten Gleichsetzung von Hochfrequenz unerwünschten Effekt führen, daß die häufigsten Anwendungen nicht zur Verfügung

* Bei der Redaktion eingegangen am 14. 3. 2006